

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **45 (1929)**

Heft 30

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

der Wirtschaftlichkeit der ganzen Sanierung gelegt, für die eine Verzinsung der Anlagekosten zu rund 7% errechnet wurde, wobei die Stadt keine Beiträge à fonds perdu zu leisten hätte.

**Malerische Ausschmückung des Krematoriums in Biel.** Der Bieler Maler Hans Hoß hat das Verdienst, bei einer Renovation des Krematoriums eine malerische Ausschmückung durchgeführt zu haben, die den Raum zu einer gediegenen und weihvollen Stätte macht. Außer einem großen Fresko im Rundbogen an der Stirnwand ist auch die Tönung des ganzen Raumes sein Werk. Die Halle hat eine angenehme, diskrete Verbindung von hellen, belebend wirkenden Farben mit ernstem Blau-schwarz erhalten. So ist sowohl die Würde wie der tröstliche Geist des Ortes gewahrt.

Das Fresko selber, das nach der ursprünglichen Technik in Erdfarben direkt auf den nassen Kalk gemalt wurde, darf gleichfalls als eine schöne Lösung bezeichnet werden, wengleich die starke Stillisierung gelegentlich auf Kosten der Innerlichkeit geht und den Eindruck des Kunstgewerblichen nicht völlig ausschließt. In einem gegen die Mitte zu ansteigenden Aufbau von wohlthuender Regelmäßigkeit knien und stehen fünf Frauenfiguren, die mittelste von einer dunkel verhüllten Gestalt leicht angefaßt und geleitet. Die Idee, deren Sinn sich auf den ersten Blick offenbart, steht dem Orte gut an, und der klare, ausgeglichene Rhythmus der Gliederung, sowie die feine abgestimmte Farbgebung geben dem Fresko den sakralen Nimbus. Gebärde und Gesichtsausdruck stehen mehr im Zeichen der Symmetrie und dekorativen Glätte als in dem starker seelischer Anteilnahme. Aber die Klugheit und Sorgfalt, mit der diese Herwirkung durchgeführt ist, läßt doch nirgends den Eindruck der Hohlheit aufkommen. Einer der Hauptvorzüge des Werks liegt in der sehr feinen Farbverteilung, die sich von milden Blau- und Grüntönen gegen die Mitte hin zu einem vollen, schönen Schwarz-weiß-Kontrast steigert.

In dieser Neugestaltung und mit seinem reizvollen Standort in waldiger Umgebung darf sich das Bieler Krematorium wohl sehen lassen.

**Elektrizitäts- und Wasserversorgung von Donat (Grbd.).** Eine Versammlung in Donat beschloß die Erstellung eines Elektrizitätswerkes und die Wasserversorgung der 5 Schamsjerberggemeinden.

**Drahtloser Lehrlingsunterricht im Kanton Waadt.** Der Regierungsrat beschloß die Einführung von drahtlosen Unterrichtskursen für die etwa 200 Lehrlinge, die keine beruflichen Unterrichtskurse besuchen können, weil sie zu weit entfernt wohnen. Für Gemeinden, die keine eigenen Handwerkskurse und beruflichen Fortbildungskurse durchführen können, werden Radiostationen eingerichtet. Alle Lehrlinge im Umkreis von fünf Kilometern sind verpflichtet, an den radiographischen Unterrichtskursen teilzunehmen.

**Schweißkurs für Ingenieure und Techniker in Basel, 2. bis 6. Dezember 1929.** In der Woche vom 2. bis 6. Dezember 1929 findet in Basel ein theoretisch-praktischer Schweißkurs für Ingenieure und Techniker statt. Anmeldungen nimmt der Schweizerische Aetylenverein in Basel entgegen.

**Ein neuer Wolkenträger von 250 m Höhe.** Dem „Newyork Herald“ wird aus Newyork gemeldet: „In Newyork soll ein Wolkenträger erbaut werden, welcher nicht weniger als 150 Stodwerke aufweisen wird. Der Hauptpreis des Wolkenträgers, der zirka 250 m hoch sein wird, soll ungefähr zwei Milliarden französische Franken betragen.“

## Literatur.

**Schweizerischer Gewerbelender, illustriertes Taschen-Notizbuch für Handwerker und Gewerbetreibende.** — 43. Jahrgang 1930. 304 Seiten 16°. Preis in Leinwand Fr. 3.50, in Leder Fr. 4.50. Druck und Verlag von Bächler & Co. in Bern. Durch jede Buch- und Papierhandlung zu beziehen.

Wenn ein Kalender sich als 43jähriger vorstellen kann, so spricht das so sehr für seine Beliebtheit, daß jede weitere Empfehlung fast überflüssig wird. Die Herausgeber haben auch dieses Jahr für gediegenen Inhalt, praktische Einteilung und hübsche solide Ausstattung keine Mühe gescheut. Wir nennen u. a. folgende Artikel: Der Schweizerische Gewerbeverband und seine 50jährige Wirksamkeit mit farbiger Tabelle über das Wachstum der Mitgliederzahl, Gegen die Verankerung des Mieterschutzes im ordentlichen Recht von Nationalrat Dr. Tschumi, Ziele zum Wirtschaftsrieden, von Werner Krebs, Handelsverkehr der Schweiz, In der Schweiz jährlich konsumierte Getränke, Das Geheimnis des Erfolges. Aus dem Abschnitt „Rechtskunde“ ernähnen wir: Was der Gewerbetreibende vom Schadenersatzrecht wissen muß, von Dr. jur. Rehrli, und Handwerksmeister, von Nationalrat Dr. Tschumi. Das Kapitel „Geschäftskunde“ enthält u. a.: Der Handwerker als Kaufmann, Moderne Betriebsführung, Stufenleiter berühmt und reich gewordener Männer, Form und Inhalt der Geschäftskorrespondenz, Ratschläge für den Güterverkehr. Im übrigen finden wir die praktisch eingeteilten Tages- und Kassanotizen, Post- und Telegraphentarife, Telephon, Radio, Luftverkehr und Eisenbahn, Röhnungstabelle, Verzeichnisse von Handwerker- und Gewerbevereinen, schweizerischen Berufsverbänden, gewerblichen Bildungsinstituten und Zeitschriften der Schweiz, Schweizerischer öffentlicher Arbeitsnachweis, Berufsberatung und berufliche Ausbildung. Den Empfehlungen des Schweizerischen Gewerbeverbandes und des Kantonal-bernerischen Gewerbeverbandes können wir lebhaft beipflichten, und auch wir möchten den Kalender jedermann, vor allem den Handwerkern und Gewerbetreibenden wärmstens empfehlen.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

**NB. Verlags-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes.** — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man **50 St.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 St.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

**495.** Wer hat abzugeben und zu welchem Preis: Kettenzug zum Verlegen von Zementröhren für 500 kg Tragkraft, mit Haken und ca. 6 m Hubhöhe, eventuell für 1000 kg Tragkraft? Offerten unter Chiffre 495 an die Exped.

**496.** Wer hätte gut erhaltene Schiebebühne für Rollwagen mit 1.80 m Radstand, oder 4 Stück lose Rollwagenräder abzugeben? Offerten unter Chiffre 496 an die Exped.

**497.** Wieviel PS entwickelt ein Bach von 900 Min.-Liter bei 5.35 m Gefälle? Leitungslänge ca. 220 m. Wer erstellt solche Anlagen? Offerten an E. Tschanz, mech. Wagnerei, Zolbrück (Bern).

**498.** Wer liefert Pläne von ausgeführtem Doppel-Wohnhaus für je 2 Familien à 3 Zimmer? Offerten unter Chiffre W. P. 711, postlagernd Zug.

**499.** Wer hätte Wasserrechen für Turbine abzugeben oder fertigt schräge, Höhe ca. 185 cm, Länge ca. 330 cm? Offerten an F. Schmitt, Aarburg.

**500.** Wer liefert Schleifmaschinen zum Schleifen von Spiralbohren? Offerten unter Chiffre 500 an die Exped.

**501.** Wer hat tadellos erhaltenen Rohölmotor, ca. 8 PS, zu vermieten event. zu verkaufen? Offerten unter Chiffre 501 an die Exped.

**502.** Wer hat eine gebrauchte, aber tadellose Dynamo-Maschine von ca. 3—4 KW Leistung, event. mit Akkumulatoren-Batterie, abzugeben? Ausführliche Offerten an Lützi & Cie., Worb/Bern.

**503.** Welche Firma fabriziert in der Schweiz Gelenk-Rolltüren? Offerten mit Preisangaben, wenn möglich mit Abbildungen, unter Chiffre 503 an die Exped.

**504.** Wer könnte 2 Stück Schienen für Vollgattergeleise, 50 mm hoch, abgeben? Offerten an Ristler-Furrer, Sägewerk, Reichenburg (Schwyz).

**505.** Wer kann Betonmauerwerk isolieren, daß der Dampf auf solches nicht schädlich einwirken kann? Offerten unter Chiffre H K 505 an die Exped.

**506.** Wer fabriziert in der Schweiz Wellblech? Offerten an R. Schmid, Baradenbau, Laufenburg.

**507.** Wer hätte abzugeben neu oder gebraucht: 1 Wandsäge, 700 mm Rollendurchmesser; 1 Holzdrehbank; 1 Kreissäge, Komb. mit Langlochbohrmaschine; 1 Abriechhobelmaschine, 400 bis 500 mm Hobelbreite? Offerten unter Chiffre 507 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage 486. Die sicherste und einfachste Isolierung für Kalt- und Warmwasserleitungen ist diejenige mit Korkschläuchen. Gratzispropekt und Gebrauchsanweisung durch die Schweiz. Kork- und Isoliermittel-Werke Dürrenäsch.

Auf Frage 488a. Hinterdrehte Fräser liefert B. Etienne-Häfliger, Werkzeuge für die Holzbearbeitung, Bremgarten (Arg.).

Auf Frage 488a. Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 491. Neue Korkkörbe liefert C. Bernheim-Boegli, Maschinen und Werkzeuge, Bern.

Auf Frage 492. Wir empfehlen uns für die Lieferung von eisernen Arbeiterkleiderschränken: C. Nievergelt & Cie., Zürich.

Auf Frage 492. Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 496. Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

## Submissions-Anzeiger.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III.** Erstellung eines Stellwerkes im Rangierbahnhof Zürich. Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Installateur-, Schlosser-, Schreiner- und Malerarbeiten. Unterlagen zc. bei der Sektion Hochbau. Angebote mit der Aufschrift „Rangierstellwerk Zürich“ bis 2. November an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III.** Zimmer- und Spenglerarbeiten mit Kiecklebedächern für die Be-

dachung der neuen Bahnsteighallen im Hauptbahnhof Zürich. Pläne zc. bei der Sektion für Hochbau der Bauabteilung III der S B B im neuen Verwaltungsgebäude an der Kasernenstraße in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Bahnsteigdächer Zürich“ bis 31. Oktober an die Kreisdirektion III in Zürich. Öffnung der Angebote am 2. November, 10 Uhr, im Sitzungszimmer der Kreisdirektion III (Nr. 307, 3. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 95).

**Zürich. Heizamt Zürich.** Lieferung und Montierung von 36 Stück Waschmaschinen in verschiedene städtische Schulhäuser. Formulare zc. von 11—11<sup>3/4</sup> Uhr auf dem Bureau Nr. 30 b des Heizamtes, Amtshaus IV. Angebote mit der Aufschrift „Offerte über Waschmaschinen für städtische Schulhäuser“ bis 26. Oktober an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus. Angebots-Öffnung am 28. Oktober, um 11 Uhr, auf der Baukanzlei I, Stadthaus.

**Zürich. Allgemeine Baugenossenschaft Zürich.** 21 Mehrfamilienhäuser an der Seebahn-Kanzleistraße in Zürich 4. Schlosserarbeiten und Schaufensteranlagen, Plattenarbeiten, Terrazzo- und Linolenunterlagböden, sanitäre und elektrische Installationen, Parkett-, Maler-, Weiz- und Tapezierarbeiten. Formulare zc. vom 17. Oktober an je von 2—5 Uhr im Baubüro auf der Baustelle. Offerten mit der Aufschrift „Submission Kanzleistraße“ bis 26. Oktober an den Präsidenten, Hans Bolli, Glärnlichstraße 35, Zürich 2. Die Arbeitsvergebungen werden im „Schweiz. Baublatt“, im „Hoch- und Tiefbau“ und im „Submissionsanzeiger“ veröffentlicht.

**Zürich. Baugenossenschaft des eidg. Personals in Zürich.** 1 einfaches und 15 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Seebahn-, Bäcker-, Grismann- und Kanzleistraße in Zürich 4. Holzrolljalouisen, Schaufensteranlagen und Rolladenlieferung, Spezialglaslieferung, Schlosser-, Platten-, Schreiner-, Maler- und Tapezierarbeiten, Briefkasten-, Schieferstümpfen-, Küchenmöbel-, Beschläge- und Sonnenstorenlieferung, Linolenbeläge, Holzbodenbeläge. Pläne zc. jeweils nachmittags 2—5 Uhr bei der Bauleitung, P. Giumini, Architekt, Uraniastraße 22, Zürich 1. Angebote mit der Aufschrift „Preisangebots für die Baugenossenschaft des eidg. Personals“ bis 31. Oktober, abends 6 Uhr, an den Präsidenten, R. Blank, Röntgenstraße 39, Zürich 5.

**Zürich. Gemeinnützige Baugenossenschaft „Waidberg“.** Zürich. 11 Doppel-Mehrfamilienhäuser und 1 einfaches Mehrfamilienhaus an der Geibel-Rosengartenstraße in Zürich 6. Schreinerarbeiten, Beschlägelieferung, Holzböden, fugenlose Böden, Unterlagböden, Inlaubböden, Plattenbeläge, Tapezierarbeiten. Pläne zc. ab 17. Oktober je von 2—5 Uhr bei der Bauleitung, Willy Roth, Architekt, Elsäffergasse 2, Zürich 1. Angebote mit der Aufschrift „Eingabe für die Gemeinnützige Baugenossenschaft „Waidberg“ Zürich“ bis 26. Oktober an den Präsidenten der Genossenschaft, Eduard Willeter, Rotstraße 19, Zürich 6.

**Zürich. Schulhaus-Neu- und Umbau Stäfa.** Glaser- und Gipserarbeiten, Rolladen- und Storenlieferung. Formulare zc. ab 21. Oktober je nachm. 2—6 Uhr im Baubüro in Stäfa. Eingaben mit der Aufschrift „Offerte für Schulhaus-Neu- und Umbau Stäfa“ bis 28. Oktober, abends 6 Uhr, an den Präsidenten der Schulhaus-Baukommission, Nationalrat R. Reichling in Stäfa. Öffnung der Offerten am 30. Oktober, abends 6 Uhr, im „Löwen“, Stäfa.

**Zürich. Wasserversorgungs-Genossenschaft Kappel a. Albis.** Einrichtung der Schieberhahnen-Kammer, 180 mm Armaturen, Fernmelde- und Fernöffnungsanlage, Kabelleitung ca. 3000 m. Fernleitung: Grabarbeit 2200 m, Gufrohrleitung 180 mm, 2200 m, Formstücke, Schieber, Luftventil. Verteilungsnetz: Grabarbeit 3071 m, Gufrohrleitung 180—75 mm, 2917 m, Formstücke, Schieber, Hydranten, Hauszuleitungen ohne Grabarbeit, Gufrohren 40 mm, 580 m, Formstücke, Schieber, Privatinstallationen. Pläne zc. ab 23. Okt. bei Max Sager, konsultierendes Bureau für Kulturtechn. Wasserbau, Zürich, Gerechtigkeitsgasse 9. Offerten mit Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 2. November an Präsident R. Schärer, Allenswinden, Kappel a. A.

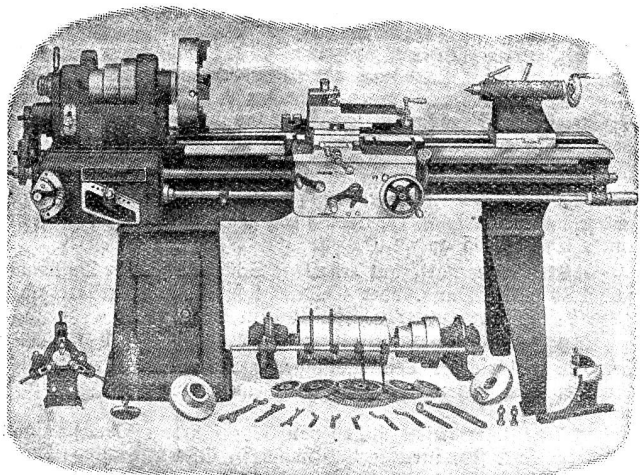
**Zürich. Einbau von 2 Wohnungen in das Fabrikgebäude von S. Schorn in Pfäffikon.** Maurer-, Zimmer-, Gipser-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Zentralheizung. Die Arbeiten können über den Winter gemacht werden. Offerten bis 26. Oktober an den Bauherrn. Pläne zc. daselbst.

**Bern. Gemeinde Krauchthal.** Erstellung eines Feuerweihers in der Hängelen (60 m<sup>2</sup>) und eines Feuerweihers im Grauenstein (40 m<sup>2</sup>). Angebote bis 26. Oktober an Oberbrandmeister Hirschi in Thorberg. Auskunft daselbst.

**Baselland. Gemeinde Muttenz.** Bau der Wasserleitung im Brühlweg. Grab- und Rohrlegungsarbeiten ca. 140 m. Pläne zc. auf der Gemeindefanzlei. Eingaben mit

808

## WERKZEUG-MASCHINEN



**W. Wof, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7